

Berichte aus der Sozialwissenschaft

Christina Krause, Volker Müller-Benedict

Tutorium an der Hochschule

Ein Manual für Tutorinnen und Tutoren

Shaker Verlag
Aachen 2007

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Copyright Shaker Verlag 2007

Alle Rechte, auch das des auszugsweisen Nachdruckes, der auszugsweisen oder vollständigen Wiedergabe, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen und der Übersetzung, vorbehalten.

Printed in Germany.

ISBN 978-3-8322-5810-8

ISSN 0945-0998

Shaker Verlag GmbH • Postfach 101818 • 52018 Aachen
Telefon: 02407/95 96 - 0 • Telefax: 02407/95 96 - 9
Internet: www.shaker.de • E-Mail: info@shaker.de

Zusammenfassung

In Universitäten und Hochschulen sind Tutorinnen und Tutoren wichtige Begleiter/innen akademischer Lehrveranstaltungen. Sie unterstützen vor allem Studienanfänger und vertiefen und üben mit den Studierenden die in Vorlesungen und Seminaren vermittelten Sachverhalte. Tutorien gibt es in den meisten europäischen und amerikanischen Universitäten, sie sollen Abbrecherquoten reduzieren und Studienabschlüsse verbessern, sollen Orientierungs- und Entscheidungshilfen geben und in einer kleinen Gruppe durch gemeinsames Lernen die Bewältigung der Studienanforderungen erleichtern.

Der Vorbereitung auf die Tutorentätigkeit wird jedoch wenig Aufmerksamkeit gewidmet, obwohl im Zuge der gegenwärtigen Veränderungen in den BA-/ MA-Studiengängen in Deutschland der Bedarf an Tutorien noch zunehmen wird.

Eine Gruppe deutscher und lateinamerikanischer Hochschullehrer/innen hat sich dieses Themas angenommen und im Rahmen eines DAAD-Kooperationsprojektes ein Manual für Tutoren und Tutorinnen erarbeitet. Es soll die Lücke schließen und den angehenden Tutoren helfen, ihrer Aufgabe besser gerecht werden zu können. Neben Ausführungen zu Funktion und Aufgaben eines Tutoriums finden sich darin konkrete Hinweise zur Vorbereitung und Durchführung der Tutorien: zur Kommunikation in der Gruppe, zur Erstellung eines Arbeitsplanes, zur didaktischen Umsetzung der Lernziele, zur Diagnostik und Evaluation.

Das Manual enthält zu diesen Inhalten auch praxisrelevante Vorschläge für Übungen.

Es kann damit sowohl den einzelnen Tutoren als Basis ihrer Arbeit als auch als Materialgrundlage für Qualifizierungskurse – die es zukünftig sicherlich geben wird – dienen.